

Laurentius Bote

Kirchengemeinde Schönberg



Für die Orte: Bechelsdorf, Boitin-Resdorf, Groß Bünsdorf, Groß Siemz, Hof Lockwisch, Klein Bünsdorf, Klein Siemz, Kleinfeld, Lindow, Lockwisch, Malzow, Niendorf, Ollndorf, Petersberg, Raddingsdorf, Retelsdorf, Roduchelstorf (ehemals Rabensdorf), Rottensdorf, Rupensdorf, Sabow, Schönberg (St.-Laurentius-Kirche), Torisdorf und Törpt

*"Freunde, dass der Mandelzweig
sich in Blüten wiegt,
bleibe uns ein Fingerzeig,
dass das Leben siegt"*

*Frohe
Ostern*

Musikalische Arbeit in unserer
Kirchengemeinde - wie weiter?

S. 12

Konfirmation -
Unsere neuen
Konfirmandinnen und
Konfirmanden

S. 7



Foto von Heiko Preller

Liebe Leserinnen und Leser.

Weil wir noch auf die Entscheidungen der MinisterpräsidentInnen-Runde gewartet haben, als diese Zeilengeschrieben wurden, erscheint dieser Laurentiusbote später als geplant. Ob dadurch die Termine „sicherer“ sind, ist im Voraus schwer zu sagen.

Ostern, Pfingsten, Konfirmation, Musiksommerkonzerte – lesen Sie von unseren Plänen und lassen Sie sich, wie wir, überraschen, was möglich sein wird.

Im Rückblick ist es einfacher – wir haben ja gelebt und etwas erlebt, wie z.B. den **Orgelgeburtstag** (s. S. 13) und die **Konfirmanten** haben sich per Internet weiter ausgetauscht und stellen sich Ihnen in diesem Gemeindebrief vor. (S. 7-9)

Was immer auch in Zukunft sein wird, sie bleibt unsicher – ist sie übrigens schon immer gewesen. Im Jakobusbrief erinnert Vers 4,15 daran: „**Wenn der Herr will, werden wir leben und dies oder das tun.**“ Ja, die Zukunft steht unter dem Vorbehalt des Unverfügbaren. Dennoch leben und planen wir als ob die Zukunft eine Fortschreibung der Gegenwart wäre. Letztlich können wir gar nicht anders und das ist auch gut so. In diesem Sinne planen wir als Kirchengemeinde Gottesdienste, Feste, Kreise und Fahrten und hoffen, dass sie stattfinden: So Gott will und wir leben. (s. S. 10-11 für aktuelle Änderungen achten Sie auf die Aushänge in den Schaukästen und die Internetseite.)

Bleiben Sie behütet und hoffnungsvoll.
■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

*Der Herr ist auferstanden,
er ist wahrhaftig auferstanden.
Halleluja.*

Gesegnete Ostern

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2	Mitteilungen & Rückblick	11
An(ge)dacht	3	Freud & Leid	15
Herzliche Einladung zu	4	Kontakte in der Kirchengemeinde	16
Gottesdienste & Veranstaltungen	10+11	Impressum	9

Monatsspruch Mai

*Öffne deinen Mund für die Stummen,
für das Recht aller Schwachen*

Sprüche 31,8

Wenn eine Schülerin mit einem Plakat „Schulstreik fürs Klima“ vor dem Regierungsgebäude sitzt, dann tritt sie ein für das Recht aller Schwachen, die unter dem Klimawandel leiden. Sie riskiert etwas, weil sie etwas ändern will.

Öffne deinen Mund für die Stummen.

Vor mehr als 2500 Jahren, als dieser Satz formuliert worden ist, gab es keinen menschengemachten Klimawandel – aber es gab Menschen, die unter den gesellschaftlichen Bedingungen gelitten haben.

Ein Blick in die Geschichte zeigt: In jeder Zeit leiden Menschen, weil die von Menschen gemachten Strukturen und ihre Handlungen die einen bevorzugen und die anderen benachteiligen.

Jeder ist seines Glückes Schmied – sagen dann die Starken, die durch diese Strukturen oder Zufall alles erhalten, um, bildlich gesprochen, den Hammer schwingen und ihr Eisen schmieden zu können. Das ist in meinen Ohren ein unheilvoller Satz, der den Schwachen nicht hilft, sondern ihnen noch die Schuld für ihr Schwachsein gibt. Was wäre wenn, in

diesem Bild, der Starke den Hammer zur Seite legte und in der eingetretenen Stille seine Ohren öffnete für die Schwachen? Würde er mal vom Amboss zurücktreten?

Jeder ist seines Glückes Schmied – dieser Satz blendet aus, dass wir zu einer Gemeinschaft gehören und in Beziehungen leben. Ich bin überzeugt, dass nur für sich niemand glücklich wird. Selbst der Einsiedler brauchte andere, um zu werden was er ist.

Zurzeit, unter den Beschränkungen der Corona-Pandemie, spüre ich, wie sehr mir die gelebte Gemeinschaft fehlt.

Der Monatsspruch erinnert mich daran, dass Gott uns Menschen zutraut und vertraut, dass wir in der Gemeinschaft füreinander sorgen – so verschieden wir auch sind.

Ich glaube, dass man nicht stark sein muss, um die Stimme für die Schwachen zu erheben, sondern mutig, ausdauernd und voll Gottvertrauen. Je öfter man dies einübt, desto stärker wird man. Dann kann ein „schwaches“ Schulkind die starke Stimme vieler anderer sein. Amen

■ Ihre Pastorin Wilma Schlaberg

Leitbild der ev.-luth. Kirchengemeinde Schönberg in Mecklenburg

Unsere Kirchengemeinde ist ein Ort, wo alle von Gott empfangen können, dies miteinander leben und

Wir **empfangen** Orientierung und Stärkung für Leben und Glauben in unseren festlichen Gottesdiensten, offenen Abendmahlsfeiern und durch Musik.

Wir **leben** die Liebe Gottes **miteinander** in unterschiedlichen Gruppen, die Möglichkeit für Gemeinschaft und verantwortliche Mitarbeit eröffnen.

Im Dienst am Menschen **geben wir weiter**, was wir empfangen haben.



Regelmäßige Angebote

Finden statt, sobald wieder möglich

So	10.00 Uhr • Gottesdienst zurzeit ohne Abendmahl
Mo	15.00 Uhr • Bastel- und Handarbeitskreis 17.00 Uhr • Blaukreuzgruppe für Suchtgefährdete
Di	15.30 Uhr • Konfirmanden Alle 14 Tage 11-12 Uhr ist die „ Tafel “ im Katharinenhaus
Mi	15.00 Uhr • Christenlehre für 1.-6. Klasse 16.30 Uhr • Kurrende – Singen für Kinder (Alter 4-10) 19.30 Uhr • Kirchenchorprobe
Do	15.00 Uhr • Erlebnis-Tanzkreis 19.30 Uhr • Blechbläserprobe
Fr	18.00 Uhr • Junge Gemeinde (nach Absprache alle 14 Tage)
Angebote und Gruppen für Kinder und Jugendliche finden nur in der Schulzeit statt.	
Tansaniakreis, Herbstkreis, Geburtstagskreis, Kaffeerunde, Gruppe, Wege aus der Depression – Termine siehe im Terminkalender	

ErlebnisTanz

OSTERN

Gründonnerstag

◆ Do 1. April, St.-Laurentius-Kirche

Die Einsetzung des Heiligen Abendmahls werden wir (vermutlich) anders als gewohnt feiern. Was erinnern wir und wie lassen wir diese Erinnerung lebendig werden? Sie sind herzlich eingeladen diesen Abend in der Kirche mit Texten und Musik zu feiern.

Karfreitag

◆ Fr 2. April / 15 Uhr – Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu.

Am Karfreitag, findet in der Ev. Laurentius-Kirche in Schönberg (Meckl.) eine Musikalische Andacht zur Sterbestunde Jesu statt. 15 Uhr – das ist die „neunte Stunde“, die nach damaliger Zählung als Zeitpunkt des Todes von Jesus Christus definiert ist. In Schönberg ist es üblich, mit musikalischen Mitteln diese besondere Stunde im Kirchenjahreszyklus zu gestalten. Oft geschah dies insbesondere durch den Chor, z.T. mit großen Aufführungen. Der Corona-Pandemie wegen muss der Chor jedoch derzeit pausieren. Dennoch findet diese Musikalische Andacht in diesem Frühjahr statt. Neben der Rezitation des Passionsberichtes, wie er im Evangelium nach Johannes beschrieben wird, erklingt Musik italienischer und deutscher Barockkomponisten, vorgetragen von Raphaël De Vos (Bariton), Birgit Sader (Oboe) und KMD Christoph D. Minke (Orgel). Auch werden bekannte Passionslieder vorgetragen. Die Kirche wird dann noch kühl sein, und die Dauer der Musikalischen Andacht wird eine Stunde nicht überschreiten. ■ Chr. Minke

Osternacht und Frühgottesdienst

◆ So in der Kirche 4. April um 6 Uhr

Die Nacht vor dem Ostersonntag wird hoffentlich mit den Konfirmanden „durchgemacht“. Von 23 Uhr am Sonnabend bis zum Morgengottesdienst am Ostersonntag sind die Jugendlichen zusammen. Gemeinsam mit der Gemeinde feiern sie um 6 Uhr den Osterfrühgottesdienst mit einer Taufe.

Ostersonntag

◆ So 4. April um 10 Uhr auf dem Kirchplatz

Ab zehn Uhr spielt der Bläserchor auf dem Kirchplatz Oster- und Frühlingslieder zum Mitsingen. Die Ostergeschichte wird gelesen, der Segen gesprochen und vielleicht ist auch das eine oder andere Osterlachen zu hören. Alle Kinder können danach in der Kirche eine Osterüberraschung suchen (und finden).

Himmelfahrt

◆ Do 13. Mai, Fahrradtour – Treffen 10 Uhr Kirchplatz

An Himmelfahrt ist geplant mit Fahrrädern zu einem Andachtsort zu fahren. Treffpunkt ist um 10 Uhr auf dem Kirchplatz.

Ob ein gemeinsames Picknick möglich sein wird, ist ungewiss – aber wenn jede und jeder sich etwas Proviant mitbringt, wird es sicherlich auch schön. Die Tour wird familienfreundlich sein, so dass wir am frühen Nachmittag zurück sind.

Pfingsten: Konfirmationen

◆ So 23. Mai, 9.30 Uhr und 11.30 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche

Weil im letzten Jahr die Konfirmation nicht stattfinden konnte, feiern wir in diesem Jahr gleich zwei Konfirmationsgottesdienste in unserer Gemeinde. Darüber freuen wir uns und hoffen, dass alle Konfirmanden einen erfüllten Tag erleben.

Im Fall bleibender Abstandsregeln sind die Plätze in der Kirche den Familien der Konfirmanden vorbehalten, worum wir um Verständnis bitten. Eine Übertragung der Gottesdienste auf den Kirchplatz ist geplant.

Pfingstmontag

◆ Mo 24. Mai um 10.15 Uhr, Open Air in Kirchmummendorf

Die Kirchengemeinden der Region feiern am Pfingstmontag einen gemeinsamen Freiluft-Gottesdienst in Kirchmummendorf. Die Bläserchöre der Region werden ihn musikalisch gestalten. Herzliche Einladung.

(Mai)Glöckchen zum 2. Glockengusstag



Im Mai 2019 ist die Gebetsglocke auf dem Kirchplatz gegossen worden. Sie ist am 4. Advent 2019 in Dienst genommen worden und läutet jetzt verlässlich im Tageslauf zur Mittags- und Feierabendzeit.

Beim Guss ist etwas Bronze „übergelaufen“. Aus dieser Bronze sind in Neuenhagen kleine Gedenkglöckchen gegossen worden. Für ein Spende ab 40 Euro erhalten Interessierte im Pfarramt diese Glöckchen. Die Spende wird für die weiteren Bauarbeiten im Turm und am Glockenstuhl sowie für die Wartung der Glockenanlage eingesetzt. Die Glöckchen haben die Aufschrift:

4. Advent 2019 Frieden Glockenweihe zu Schönberg

Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am Pfingstsonntag werden, so Gott will und wir leben, 18 Jugendliche in zwei Gottesdiensten in Schönberg konfirmiert. Eine Gruppe hatte sich schon vor einem Jahr im Gemeindebrief vorgestellt. Diese sind: Emma Burchardt, Johanna Klawitter, Johannes Kylau, Emily Jörke, Justus Robrahn, Luisa Schlaberg, Karl Sommerfeld, Kjell Sommerfeld, Tamina Stöhr.

Lesen Sie nun die Vorstellungen der zweiten Gruppe.



Lena



Mariella



Justine



Philipp



Lilli



Emma



Leon



Yannik



Julie

Mein Name ist **Lena Jasmin Oeser**, ich bin 14 Jahre alt und komme aus Schönberg. Seit 5 Jahren gehe ich in meiner Freizeit zur Jugendfeuerwehr. Ich möchte gerne konfirmiert werden, um ein richtiges Mitglied der Kirche zu sein und auch Taufpatin zu werden. Außerdem bekomme ich so das Gefühl Gott ein Stück näher zu sein. An dem Konfirmandenunterricht, aber auch an der Gemeinde gefällt mir besonders gut, dass man in einer Gemeinschaft aufgenommen wird. Ich liebe an unserem Konfirkurs, dass wir einen guten Gruppenzusammenhalt haben und Aufgaben einteilen können. Wenn Corona es wieder zulässt, würde ich gerne einen Kaffee und Kuchen Nachmittag mit den Älteren der Gemeinde veranstalten, damit sie uns als Konfirmanden besser kennenlernen können. Meine Lieblingskirchenlieder

sind „Ich lobe meinen Gott“ und „Spiel mir ein Lied“, diese kenne ich aus dem Gottesdienst oder den Konfirfahrten. Meine Lieblingsbibelgeschichte ist „Daniel in der Löwengrube“, weil bewiesen wird, dass Gott über einen wacht. Ich freue mich sehr auf meine Konfirmation und die Zeit, die davor auf mich wartet.

Ich bin **Mariella Stange** aus Schönberg. Meine Hobbys sind Handball spielen und Skaten. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich die Gemeinschaft, wie die gemeinsamen Gottesdienste, Treffen und Fahrten schön finde und weiterhin in der Gemeinde bleiben will. Mein Lieblingskirchenlied heißt „Ich glaube Gott ist Herr der Welt“ Und die Geschichte der Arche Noah gefällt mir am besten, weil Noah alle Tierarten

rettete. Ich würde mir einen „Tag der offenen Tür“ und ein Homepage für die Kirche wünschen.

Ich bin **Justine Robrahn** und wohne in Groß Siemz. Meine Hobby's sind Fahrrad fahren, Inlineskaten und zeichnen. Ich möchte konfirmiert werden, um meine Taufe zu bestätigen und in die Kirchengemeinde aufgenommen zu werden. An der Konfi-Zeit hat mir die Gemeinschaft und die gemeinsamen Ausflüge gut gefallen. Meine Lieblingskirchen die wir auf den Ausflügen kennen gelernt haben, sind „St. Nikolai“ in Grevesmühlen und der „Ratzeburger Dom“. Mein Lieblingslied ist „Vergiss es nie!“ Die Geschichte von Josef, der von seinen Brüdern als Sklave verkauft wurde, finde ich gut, weil er nicht rachsüchtig wurde, sondern ein guter Mensch blieb. Außerdem mag ich Josef, weil er viel Gutes getan hat.

Ich heiße **Philipp Nass** und komme aus Lockwisch. Ich möchte konfirmiert werden, da ich dadurch kirchlich erwachsen werde und ich offiziell in der Kirche mitreden kann. In meiner Freizeit spiele ich Basketball und Tischtennis, gehe zum Kraftsport und lese gern. An der Kirche, dem Konfikurs und der Gemeinde gefällt mir der Zusammenhalt untereinander. Mein Lieblings(kirchen)lied ist „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit...“. Ich habe zwar nicht wirklich eine Lieblingsperson aus der Bibel, aber wenn ich mich entscheiden müsste, würde ich sagen, dass Mose mir am meisten bedeutet.

Ich bin **Lilli Schwerinski** und komme aus Schönberg. Meine Hobbys sind Reiten, Inliner fahren und Fahrrad fahren. Ich lasse mich konfirmieren, weil mir die Konfizeit sehr gefallen hat. Am

Konfikurs gefällt mir das Miteinander mit den anderen und die Fahrten, z.B. die Frieslandtour. Was ich in der Gemeinde mal machen würde, kann ich noch nicht sagen. Mein Lieblingskirchenlied ist: Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen. Noah aus der Bibel bedeutet mir etwas, weil er die Tiere und Menschen vor der Sintflut gerettet hat.

Hallo! Ich bin **Emma Kylau**, bin 14 Jahre alt und komme aus Kleinfeld. Ich habe kein richtiges Hobby, jedoch probiere ich oft einfach mal Dinge aus und versuche mich auch künstlerisch in Dingen auszudrücken. (was auch nicht immer klappt). Ich möchte konfirmiert werden, da ich es schön finde unsere Familientradition fortzusetzen. Ich mag die Gemeinde gerne, da man immer willkommen ist und mit offenen Armen empfangen wird. Und die Konfi-Fahrten haben auch jedes Mal Spaß gemacht. Von den Liedern fand ich „Danke für diesen guten Morgen“ am schönsten. Meine Lieblings Person aus der Bibel ist Noah, da er irgendwie ein Stück aus meiner Kindheit ist und mich an meine Oma erinnert.

Mein Name ist **Leon Zick Bäuerle**, ich werde im Sommer 15 Jahre alt und wohne in dem kleinen Dorf Sabow, nahe Schönberg. Meine Hobbys sind Motocross fahren und Angeln. Ich möchte gerne konfirmiert werden, weil meine Mama sich das wünscht und bei uns in der Familie alle Konfirmation gemacht haben. An dem Konfikurs gefällt mir besonders, dass wir uns einmal in der Woche treffen und in der Gruppe gemeinsam Sachen besprechen. Ich würde gerne mit meiner Gruppe einmal auf den Aufsichtsturm in der Kirche gehen und über ganz Schönberg gucken. Mein Lieblingslied ist: „Danke für diesen guten Morgen“.

Mein Name ist **Yannik-Noel Lehmann**. Ich bin 14 Jahre alt. Ich wohne in Groß Siemz. In meiner Freizeit spiele ich gerne Fußball und gehe gerne mit Freunden raus. Ich möchte konfirmiert werden, weil ich es viel cooler finde diese besondere Zeit mit meiner Gruppe zusammen zu erleben, anstatt alleine wie bei der Jugendweihe zu feiern. Meine Lieblingsbibelperson ist Paulus. Zu Weihnachten höre ich gerne das Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ in der Kirche. An der Kirchengemeinde in Schönberg gefällt mir sehr die Arbeit mit der Jugend und die vielen tollen Fahrten. An meiner Konfigruppe gefällt mir sehr, dass wir uns alle gut verstehen und es keinen Stress gibt.

Ich heiße **Jule Mohring** und komme aus Schönberg. Meine Hobbys sind:

Zeichnen, Fotografieren, Kochen und Radfahren. Ich lasse mich konfirmieren, weil ich schon seit der 3. Klasse regelmäßig zur Christenlehre gegangen bin und es mir immer sehr viel Spaß gemacht hat und weil ich ein Teil der Gemeinde werden möchte. In der Konfirmationszeit haben mir bisher die wöchentlichen Konfirmandentreffen Spaß gemacht und die Konfi-Fahrten. Die Kirchengemeinde bedeutet für mich, dass Leute zusammenkommen können, um ihre Freude und Trauer miteinander teilen zu können. Mein Lieblingslied aus der Konfizeit ist: „Meine Hoffnung und meine Freude“. Meine Lieblingspersonen aus der Bibel sind Abraham und Sara, weil sie gezeigt haben, dass man es gemeinsam auch durch schwierige Zeiten schaffen kann.

Konfirmationssegnen

*Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist
schenke dir seine Gnade.*

Schutz und Schirm vor allem Bösen,

*Stärke und Hilfe zu allem Guten,
dass du bewahrt wirst zum ewigen Leben.*

Friede sei mit dir.

Impressum & Herausgeberin: Kirchengemeinde Schönberg, Hinterstr. 4, 23923 Schönberg
Texte: Pastorin Wilma Schlaberg bzw. Christoph Minke wenn kein anderer Name genannt ist
Fotos: privat, wenn nicht anders angegeben
Satz & Layout: Thorsten Schlaberg
Druckerei: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
 15. Mai 2021
Auflage: 1250 Stück. • Unser Gemeindebrief erscheint 1/4-jährlich und wird kostenlos von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde verteilt. Vielen Dank!



28.03. / So 10:00 PALMARUM
✚ Gottesdienst

30.03. / Di 10:30
☉ Herbstkreis

01.04. / Do 18:00 GRÜNDONNERSTAG
✚ Abend-ma(h)l anders

02.04. / Fr 15:00 KARFREITAG
✚ Gottesdienst

04.04. / So 6:00 OSTERN
✚ Frühgottesdienst

04.04. / So 10:00
♪ Ostermusik Kirchplatz

05.04. / Mo 10:00 OSTERMONTAG
✚ Gottesdienst mit Taufen

06.04. / Di 18:00
☉ Wege aus der Depression

11.04. / So 10:00 QUASIMODOGENITI
✚ Gottesdienst

16.04. / Fr 15:00
☉ Kaffeerunde

18.04. / So 10:00 MISERIKORDIAS DOMINI
✚ Gottesdienst

25.04. / So 10:00 JUBILATE
✚ Gottesdienst

27.04. / Di 10:30
☉ Herbstkreis

02.05. / So 10:00 KANTATE
✚ Gottesdienst

04.05. / Di 18:00
☉ Wege aus der Depression

09.05. / So 10:00 ROGATE
✚ Gottesdienst

13.05. / Do ab 10:00
☉ Himmelfahrt - Kirchplatz
Fahrradausflug

14.05. / Fr 15:00
☉ Kaffeerunde

16.05. / So 10:00 EXAUDI
✚ Gottesdienst

22.05. / Sa 18:00
✚ Feier der Versöhnung
Gottesdienst

23.05. / So 9:30 PFINGSTEN
✚ Gottesdienst, Konfirmation I

23.05. / So 11:30 PFINGSTEN
✚ Gottesdienst, Konfirmation II

24.05. / Mo 10:15 PFINGSTMONTAG
✚ Gottesdienst open air in
Kirchmummendorf

25.05. / Di 10:30
☉ Herbstkreis

30.05. / So 10:00 TRINITATIS
✚ Gottesdienst

Alle Veranstaltungen können nur stattfinden, wenn die Corona-Beschränkungen es erlauben und finden unter Einhaltung der jeweils geltenden Corona-Regeln statt.

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, mit Pn. Wilma Schlaberg statt.



01.06. / Di 18:00

☉ Wege aus der Depression

03.06. / Do nachmittags

☉ Kaffeerunde, Ausflug
weitere Infos erhalten Sie bei Pn.
Schlaberg und Küsterin Haase

06.06. / So 10:00

1. N. TRINITATIS

✚ Gottesdienst

8.-11.06. / Di - Fr 9:30 u. 11:30

♪ Musiksommer / Kinderkonzerte
mit Anmeldung

13.06. / So 10:00

2. N. TRINITATIS

✚ Gottesdienst

15.06. / Di 10:30

☉ Herbstkreis

Mitteilungen

Christenlehre, Konfirmanden und Junge Gemeinde

Dass die Kinder und Jugendlichen sich wegen der Coronapandemie nicht regelmäßig im Gemeindehaus treffen können, ist traurig. Das Lachen und Singen, das Basteln und Reden fehlt.

Ob wir uns vor Ostern oder erst danach wieder treffen können, ist noch ungewiss. Bitte achtet auf die Aushänge und Hinweise, wann es wieder losgeht.

Der neue Freizeitenkalender für 2021 liegt im Gemeindehaus und in der Kirche aus und kann gern mitgenommen werden.

Friedhof

Die Friedhofsverwaltung weist darauf hin, dass neben Besuchen und Telefonaten in der regulären Öffnungszeiten am Montag von 15-17 Uhr auch die Möglichkeit besteht eine E-Mail zu schreiben an:

friedhof-schoenberg@elkm.de

Die E-Mail wird zeitnah gelesen und beantwortet.

Musikalische Arbeit in unserer Kirchengemeinde – wie weiter?

Über Monate lag alles, was geprobt werden müsste, brach. Nur die Orgel konnte in der einsamen Kirche erklingen. Dennoch beginnen die musikalischen Gruppen in unserer Gemeinde, sich wieder zu orientieren: was erwarten wir in diesem Jahr, was könnten Ziele sein?

Der einzige überdachte Probenraum, der unter den jetzigen Bedingungen zu benutzen geht, ist die Kirche. Sie ist groß, aber sie ist auch kalt. Mit scharfem Blick auf's Thermometer wird dort bald wieder Arbeiten möglich sein; zeitlich zu sehr ausgedehnt kann und soll es ja eh nicht werden. So hoffen wir, dass schon bald wieder die Kurrende beginnen kann, sich zu treffen.

Der Chor möchte, so es erlaubt und „coronabedingt“ möglich ist, nach Ostern, d.h. ab 14.4. mit regelmäßigen Treffen beginnen, zunächst jeden Mittwoch auf nur eine Stunde ab 19.30 Uhr, nach den Sommerferien dann möglichst wieder in vollem Umfang ab 19 Uhr bis 21.30 Uhr proben. Ziel ist unter anderem, für das Abschlusskonzert des 35. Schönberger Musiksommers eine **Messe von Franz Liszt** zu erarbeiten. **Die Bläserinnen und Bläser**, die im vergangenen Jahr am meisten „gefragt“ gewesen waren, konnten ebenso über Monate nicht mehr gemeinsam spielen und proben. Es ist eh schwer, wenn sich die Beteiligten untereinander nur schlecht hören, gut miteinander zu musizieren, aber die lange Pause und die Perspektive, eigentlich nur unter freiem Himmel spielen zu können, macht es noch schwerer. Dennoch haben sich die Mitglieder des Posaunenchores nicht entmutigen lassen, im „stillen Kämmerlein“ geübt und sich nunmehr verabredet, aus dem Stand **zu Ostern an verschiedenen Orten der Stadt zu musizieren**. Es werden natürlich Osterlieder sein, die dann auf dem Friedhof, am Oberteich sowie auf dem Kirchplatz und wer weiß wo noch erklingen – so es die dann geltenden Regelungen und auch das Wetter erlaubt. Trotz aller Unwägbarkeiten wird am **Programm des 35. Schönberger Musiksommers** weitergearbeitet. Vieles wird anders sein, als wir es gewohnt waren: notwendig sind z.B. personalisierte und platzbezogene Eintrittskarten geworden. Dafür musste die notwendige Technik beschafft und eingerichtet werden. Eventuell muss die Dauer der einzelnen Konzerte begrenzt bleiben. Auch kann es sein, dass wir pro Veranstaltung deutlich weniger Leute als früher empfangen dürfen.

Wir haben uns daher entschlossen, allzu große Besetzungen zu vermeiden, dafür aber insgesamt mehr Abende anzubieten. Es bleibt derzeit noch vieles in der Schwebel. Doch wenn alles klappt, soll es wieder die beliebten Kinderkonzerte geben, auch die Ausstellung ist vorbereitet, und das von den Landesmusikräten ausgerufene **„Instrument des Jahres 2021“**, die **Orgel**, wird prominent und abwechslungsreich vertreten sein und erklingen.

■ Chr. Minke

Rückblick

174. Orgelgeburtstag mit neuer CD



Am 6. Februar hat die Kirchengemeinde den 174. Geburtstag der großen Winzerorgel gefeiert. Es ist eine Freude gewesen die Orgel zu hören, die trotz der niedrigen Temperaturen den Raum mit warmen Klängen gefüllt hat. Die Zuhörenden sind durch das schöne Orgelspiel von Kantor Christoph Minke berührt worden.

Am Ende des Geburtstagskonzertes hat Christoph Minke der Kirchengemeinde ein Geschenk gemacht. Er hat seine „Lieblingsstücke“, die er sowohl auf der Winzerorgel als auch auf der van Linden-Orgel gespielt hat, aufgenommen. Die Doppel-CD, die auch den Titel: „Lieblingsstücke“ trägt, ist ein Geschenk für die Gemeinde und kann von allen Interessierten für 20 Euro erworben werden – direkt in der Kirche z.B. vor oder nach Gottesdiensten oder im Buchladen Hempel.

Im Jahr der Orgel ist diese CD ein ganz besonders passendes Geschenk und verbindet die Hörenden mit der renovierten Winzerorgel. Außerdem sind auf den CDs auch die Glockentöne aller Schönberger Glocken aufgenommen.

Danke, für das Geschenk!

Weihnachten

Ganz anders als sonst ist Weihnachten 2020 gewesen. Statt Zusammenrücken in den Kirchenbänken hieß es diesmal: Abstand halten. Statt Weihnachtslieder singen, spielte nur die Orgel die vertrauten Melodien.

Doch die sehr stimmungsvoll geschmückte Kirche, die zahlreichen Kerzen und der Klang der Glocken hat daran erinnert, dass Weihnachten gefeiert wird, weil Gott Mensch geworden ist.

Projekt Neustart – Neues wegen Corona

Um die Corona-Hygienemaßnahmen einzuhalten und die Räume mit entsprechenden Geräten (Desinfektionsspendern, Schutzscheiben) auszustatten oder auch Veranstaltungen im Freien zu ermöglichen z.B. durch eine mobile Lautsprecheranlage und ein E-Piano, konnten Fördergelder beantragt werden. Zur Freude der Kirchengemeinde sind fast alle Anträge beim Projekt „Neustart“ bewilligt worden. So konnte zu Beginn des Jahres auch der Sanitärbereich im Gemeindehaus erneuert werden.



Bauarbeiten am Kirchturm



Seit einigen Monaten ist der Kirchturm der St.-Laurentius-Kirche aus Sicherheitsgründen gesperrt. Nach und nach soll er nun saniert werden. Die ersten Arbeiten im Erdgeschoss und der 1. Ebene sind bereits erfolgt. Dazu gehörte das Instandsetzen des Fußbodens und das neu Aufmauern und Sichern verschiedener Mauerabschnitte.

Die Maßnahmen zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit werden noch eine längere Zeit andauern.

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren.

EG 317



Geburtswünsche

zum 70., 75., und ab dem 80. jeden weiteren Geburtstag / Die Kirchengemeinde gratuliert herzlich und wünscht allen Jubilaren Gottes Segen.

**Aus
datenschutzrechtlichen
Gründen
erscheinen online
keine Namen!**

Wenn Ihr Geburtstag im Laurentiusboten nicht erwähnt werden soll, geben Sie dem Pfarramt bitte einen entsprechenden Hinweis.

Diese Seite erscheint nicht in der Online-Version.

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg

Hinterstr. 4, 23923 Schönberg
www.kirche-mv.de/schoenberg.html

Pastorin Wilma Schlaberg

☎ 038828 – 21 587

E-Mail schoenberg@elkm.de



vCard – lies mich ein!

Friedhofsverwaltung

Frau Hein

Hinterstr. 4

☎ 038828 – 34 751

Fax 032 – 229 355 665

E-Mail friedhof-schoenberg@elkm.de

Gemeindehaus Vermietung / Küsterei

Iris Haase ☎ 0152 – 34067630

Kirchenmusiker

Christoph D. Minke

☎ 038828 – 23 196

Büro Schönberger Musiksommer

Hinterstr. 4

☎ 038828 – 23 196

www.schoenberger-musiksommer.de

Gemeindezentrum Katharinenhaus

An der Kirche 12

Pilgerschlafplätze / Pfarramt ☎ 038828 – 21587 / mindestens einen Tag vor Anreise.

Bankverbindung Ev.-Luth. Kirchengemeinde Schönberg:

DE58 5206 0410 000 538 0812

GE NOD EF1 EK1

TelefonSeelsorge – Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

☎ (0800) 111 0 111 oder ☎ (0800) 111 0 222

Ihr Anruf ist kostenfrei.

Weitere Kontakte

- **Diakonie-Sozialstation**, Lübecker Straße 26 A, ☎ 038828 - 24 452
- **Ev. Kindertagesstätte „Kirchenmäuse“**, An der Kirche 3, ☎ 038828 - 34 826
- **Ev. Kindertagesstätte „Am Karpfenteich“**, Heinrich-Behrens-Weg 1, ☎ 038828 - 799040
- **Ev. Inkl. Grundschule An der Maurine**, Amtsstr. 1, ☎ 038828 - 34 890
- **Schulverein**, Kontakt: Ulrike Rathke, An der Kirche 11, ☎ 038828 - 23 498
- **Blaues Kreuz** – Wege aus der Sucht, Kontakt: K.-H. Grigo, ☎ 038828 - 20 30 3
- **Tafel e.V.**, Rudolf-Breitscheid-Straße 27, 23936 Grevesmühlen, ☎ 03881 - 75 95 782

**Evangelisches Kinder- und Jugendwerk
 Mecklenburg** / www.ejm.de

Evangelische Jugend Propstei Wismar
www.ast-wismar.de

Ralf Schlenker, Männerpastor Mecklenburg
ralf.schlenker@maennerforum.nordkirche.de

weitere Links finden sie auf unserer Webseite